

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf

Sitzungstermin: Dienstag, 08.01.2019
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Raum, Ort: Klassenraum Grundschule "John Brinckman", Vagel-Grip-Weg 10a,
18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Karl Scheube SPD

reguläre Mitglieder

Patrick Tempel CDU
Klaus Költzsch UFR
Siegfried Kalendruschat DIE LINKE.
Marco Döbel CDU
Dr. Jörg Siebold BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Roger Schmidt AfD

Verwaltung

Ramona Scheffler Ortsamt Mitte
Katrin Wieden Ortsamt Mitte

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Diethard Lang DIE LINKE. Entschuldigt
Rainer Penzlin Rostocker Bund/ Graue/ Auf-
bruch 09 Nicht Anwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2018
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- 5 Informationen des Ortsamtes und des Ortbeiratsvorsitzenden
- 6 Verschiedenes
- 7 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Scheube begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 7 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

Vor Beginn der Sitzung wünscht Herr Scheube nochmal allen Anwesenden ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr, gibt einen kurzen Jahresrückblick und nennt Schwerpunkte für das Jahr 2019 wie u.a.

- Fertigstellung Tessinerbrücke
- Kita Kassebohm Grundschule
- Kita Brinckmanshöhe
- Beleuchtung Roggentiner Weg
- Bau der Großmarktkette Handelshof Timmermannstrat, Verkehrsproblem Brücke
- Doppelhaushalt für 2020/2021
- Kreuzungsbereich Weißes Kreuz / Neubrandenburger Straße
- Überläufe Teiche Kassebohm
- Weitere Bebauung im B-Plangebiet Weißes Kreuz
- Spielplatzproblematik
- Verkehrssituation Jan-Maat-Weg

Zur Verkehrssituation im Jan-Maat-Weg haben Anwohner des Jan-Maat-Weges ein Schreiben mit Unterschriften erstellt, um auf die besorgniserregende Situation im Jan-Maat-Weg aufmerksam zu machen. Dieses Schreiben wurde im November zum Amt für Verkehrsanlagen geschickt. Der Ortsbeirat bittet das Ortsamt den aktuellen Sachstand zur nächsten Sitzung zu erfragen.

- Roggentiner Weg/ Tessiner Straße, der Wald sieht verwüstet aus, nach Aussage des Forstamtes ist der Wald ein Wald, damit müssen wir uns nicht zufrieden stellen
- Bebauung B-Plan Hüerbaasweg, Fällung von Bäumen
- Haushalt 2020/2021, Abläufe Beschluss Jahresende
- gemeinsamer Antrag mit dem Ortsbeirat Dierkow für die Bürgerschaft zur Beleuchtung des Radweges am Dierkower Damm

Die Schleuse ist noch nicht gerettet, das Problem ist noch offen. Auf der nächsten Ortsbeiratssitzung soll der Sachstand als Information behandelt werden.

Das Problem der neuen Beschilderung in der Tessiner Straße bleibt unter Kontrolle und wird sich mit der Fertigstellung der Baumaßnahme Steintor erledigen.

Zum Thema Budgetierung schlägt Herr Tempel zum Beispiel vor, den „gemeinsamen Müllwegtag“ zu unterstützen.

Anträge auf Zuwendung müssen beim Ortsbeirat eingereicht werden. Der Ortsbeirat wird die Anträge beraten und dazu einen Beschluss fassen.

Herr Dr. Siebold ist der Auffassung, dass sich im Einzugsbereich mehrere Sachen befinden, die unterstützungswert sind.

Herr Scheube sagt, dass die Bürger im Einzugsbereich zum Thema Budgetierung besser informiert werden müssen. Er schlägt vor, den TOP in der nächsten OBR-Sitzung nochmal zu behandeln.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2018

Herr Döbel hat eine Frage zum Protokoll vom 04.12.2018, TOP 6 -Beratung zur Verwendung des OBR Budget. Dort heißt es: Herr Költzsch macht den Vorschlag, den Verein Interessengemeinschaft zu unterstützen. Herr Döbel merkt an, dass es sich hier nicht um einen Verein handelt.

Da keine Ergänzungen und Widersprüche eingegangen sind, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Holtz, ein Anwohner aus der Siedlung „Waldeslust“, kritisiert den Ortsbeirat dafür, dass aus seiner Sicht die Probleme der Anwohnerinnen und Anwohner vom Ortsbeirat nicht ernst genommen werden. Herr Holtz sieht sich als Vertreter der Bewohner „Waldeslust“ vom Ortsbeirat nicht vertreten.

Es erfolgt eine rege Diskussion.

Herr Scheube bittet Herrn Holtz, da er keine konkreten Punkte nannte, die Probleme schriftlich im Namen der Bewohner von „Waldeslust“ beim Ortsbeirat / Ortsamt einzureichen, damit der Ortsbeirat sich den anstehenden Problemen annehmen kann.

Ein Anwohner macht auf die Gefahren in der Straße Höger Up aufmerksam. Durch den Bau der Kita durchqueren täglich Baufahrzeuge die Straße im viertel Stunden Takt. Auch Baufahrzeuge, wie 40 Tonnen Baukipper, befahren die Straße. Der Anwohner sieht hier eine Gefahrenquelle für Bürger und Radfahrer.

Der Anwohner hat die Befürchtung, dass diese Strecke auch nach dem Abschluss der Bauarbeiten weiterhin als Durchfahrstraße genutzt wird.

Herr Scheube gibt an, dass der Bauantrag bereits in der September Sitzung 2018 behandelt wurde und die Thematik in den vergangenen OBR-Sitzungen mehrfach auf der TO stand. Es gibt klare Festlegungen, dass der Höger Up Weg / Brinckmansdorfer Weg keine Durchfahrtsstraße wird, auch nicht während der Bauphase. Die Belieferung der Baustelle über diese Trasse ist die günstigste Lösung eine Zufahrt über den Korl-Beggerow-Weg ist nicht zu realisieren, was auch ein Anwohner bestätigte.

Anwohner aus der Straße Höger Up und anderen Straßen in Brinckmanshöhe kritisierten, dass seit 8 – 12 Wochen kein städtischer Anzeiger zugestellt wird. Dadurch ist die Information

für den Bürger schwieriger gestaltet.

Ein Anwohner berichtet, dass in der Zuckerfabrik durch den Inhaber 2 Holunderbäume und eine Kastanie im öffentlichen Bereich gepflanzt wurden, die das Lichtraumprofil im öffentlichen Verkehrsraum beeinträchtigen.

Es muss geklärt werden, wer für das Zurückschneiden der Bäume zuständig ist, da diese durch den Wuchs die Verkehrssicht behindern.

Das Ortsamt leitet das Problem an das zuständige Fachamt weiter.

Ein Anwohner sieht die Situation des Hol- und Bringeverkehrs in Höger Up nicht als Alternative an. Die Bürgerschaft hat darüber beraten welche Variante favorisiert wird.

Herr Scheube erklärt, dass das Prüfergebnis lt. Beschluss der Bürgerschaft abgewartet werden muss. Trotz aller Anstrengungen und Bemühungen muss bedacht werden, dass nicht alle Anwohnerinnen und Anwohner mit dem Ergebnis befriedigt werden können.

Herr Schmidt fragt beim Ortsamt nach, ob das Problem auf dem Radweg, vom Globus kommend in Richtung Mercedes, bereits behoben wurde. Dort befindet sich ein Absatz von 4 cm.

Das Ortsamt hat das Problem bereits an das zuständige Fachamt weitergeleitet. Eine Rückmeldung ist bis zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgt.

Ein Anwohner macht darauf aufmerksam, dass sich im Hüerbaasweg an einem Baum ein überragender Ast befindet. Die rechte Seite ist damit nicht befahrbar. Die Straße ist im hinteren Bereich vermüllt.

Das Ortsamt leitet das Problem an das zuständige Amt weiter.

Frau Scheffler sagt, dass von allen im Protokoll aufgeführten Problemen, regelmäßig ein Auszug an das zuständige Fachamt weitergeleitet wird.

TOP 5 Informationen des Ortsamtes und des Ortbeiratsvorsitzenden

Frau Scheffler verliest in Informationen vom Ortsamt.

Antwort aus dem Auszug der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.11.2018 vom Amt für Stadtgrün:

Widerrechtliches Befahren und Abstellen von Kraftfahrzeugen und Anhängern aller Art auf öffentlichen Grünflächen/Straßenbegleitgrün im Fritz-Mackensen- Weg und im Erich-Venzmer- Weg.

Die obengenannten Grünflächen/ Straßenbegleitgrün befinden sich in der Verwaltung des Amtes für Stadtgrün

Die Hinweise wurden zum Anlass genommen den Kommunalen Ordnungsdienst der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu informieren. Dieser führt die satzungsgemäßen Kontrollen gemäß Grünflächensatzung der Hanse- und Universitätsstadt vom 03.12.2009 durch. Weitere Maßnahmen sind an diesem Standort derzeit nicht geplant.

Information aus dem Amt für Stadtgrün über die Planung von Aufstellung neuer Spielgeräte auf dem Spielplatz Brinkmanshöhe „Spielwiese“. Geplant ist die alten Spielgeräte ab 2. KW des Jahres 2019 auszubauen. Die neuen Spielgeräte werden dann in der 3/4KW 2019 einge-

baut.

Information aus dem Amt für Verkehrsplanung

Das Amt informiert über die anstehende Baumaßnahme Sanierung Petridamm/Dierkower Damm zwischen Knoten L22 und Kadammsweg.

Das Vergabeverfahren für die Bauleistungen Straßen- und Kanalbau am Petridamm/Dierkower Damm befindet sich in der Endphase.

Nach derzeitiger Zeitplanung soll die durchgeführte Baumaßnahme Anfang März 2019 beginnen und Ende Juni 2020 abgeschlossen werden.

Zur Verkehrssicherung:

Voraussichtlich am 04.03.2019 Leistungsverlegung (Versorger) südliche Straßenhälfte von März 2019 bis Mai 2019

Kanalbau (Nordwasser) südliche Straßenhälfte von April 2019 bis November 2019

Straßenbau nördliche Straßenhälfte von Januar 2020 bis Juni 2020.

Die Straßen- und Kanalbauarbeiten werden unter einer Abschnittsweisen halbseitigen Sperrung der Straße Petridamm/Dierkower Damm (zwischen Knoten L22 und Kadammsweg) erfolgen.

Während der gesamten Bauzeit werden ein Einrichtungsverkehr sowie eine Umleitungstrecke eingerichtet. Diese Verkehrssicherungsmaßnahmen erfolgen gleich zu Baubeginn, voraussichtlich zum 04.03.2019.

Es ist vorgesehen, in der Ortsbeiratssitzung Brinckmansdorf am 05.03.2019, zusammen mit der Baufirma den Bauablauf näher zu erläutern.

TOP 6 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Informationen.

TOP 7 Schließen der Sitzung

Herr Scheube schließt die Sitzung.

Die nächste OBR Sitzung findet am 05.02.2019 um 18.30 Uhr statt.

Karl Scheube

Katrin Wieden